

DER BESONDERE FILM

1. HALBJAHR 2025





Weil's um mehr als Geld geht.

Deshalb engagieren wir uns regional. Egal, ob Soziales, Kunst, Kultur oder Sport – mit all unseren Aktivitäten fördern wir das öffentliche Leben und die Attraktivität der Region. Ė

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden



Liebe Cineastinnen, liebe Cineasten,

Nostalgisches Kino sucht ehrenamtliche Menschen, die Lust haben: Events und Filmtage zu organisieren, Reels für Social Media zu filmen, Tickets zu scannen, Popcorn zu verkaufen etc. Wir bieten: ein sympathisches Team, 257 Polstersitze, 35qm Leinwand und Dolby 7.1 Surround Sound.

Mit dieser Anzeige starten wir ins neue Jahr – voller Zuversicht und Enthusiasmus. Kino ist kein selbstverständlicher Ort mehr, aber wir glauben fest daran, dass es ein einzigartiger Raum bleibt: für Geschichten, die inspirieren und verbinden.

Von Bhutan in Was will der Lama mit dem Gewehr? bis in die Alpen mit Bergfahrt, von bewegenden Biografien wie Die Fotografin und Mit einem Tiger schlafen bis zu leichten Komödien wie Immer wieder Dienstag – unser Programm ist eine Einladung, das Kino als besonderen Ort der Begegnung zu erleben. Gerne auch eine Stunde vor Filmbeginn in unserem schönen Foyer! Zeitlose Dramen wie Call me by your name oder aktuelle Themen wie in Alter weißer Mann finden sich dieses Halbjahr in unserem Programm.

Dass wir diese Filme (und noch viele mehr!) zeigen können, verdanken wir einem engagierten Team, das generationsübergreifend zusammenarbeitet, gemeinsam im Verein, der das Kino lebendig hält.

Lassen Sie sich mit Filmen wie In Liebe, Eure Hilde und Gloria! in die Vergangenheit treiben, während Komödien wie Was ist schon normal? und More Than Strangers zeigen, wie Kino überraschend und humorvoll sein kann.

Unsere Leinwand erzählt Geschichten, die zum Nachdenken anregen, Mut machen oder einfach unterhalten. Wir freuen uns darauf, Sie bei dieser Reise in die Welt des besonderen Films willkommen zu heißen – und vielleicht auch als Teil unseres Teams!

Euer Kommunales Kino Kandern e.V.

sparkasse-loerrach.de

Das besondere Programm im ersten Halbjahr 2025

Immer wieder Dienstag

Tragikomödie, Romanze



Jeden Besonderen Film wiederholen wir genau zehn

Tage später sonntags um 18.30 Uhr.

9. / 19. Januar	20.15/18.30 Uhr	3./13. April	20.15/18.30 Uhr
Was will der Lama mit den Tragikomödie, Drama	n Gewehr?	Mit einem Tiger schlafen Biopic, Drama	
16./26. Januar Bergfahrt Dokumentation	20.15/18.30 Uhr DOKU	17./27. April More Than Strangers Tragikomödie, Drama	20.15/18.30 Uhr
23. Januar/2. Februar Alter weißer Mann Komödie, Satire	20.15/18.30 Uhr	1./11.Mai Gloria! Drama	20.15/18.30 Uhr
6./16.Februar In Liebe, Eure Hilde Biopic, Historienfilm	20.15/18.30 Uhr	8./18. Mai Die Blume der Hausfrau Dokumentation	20.15/18.30 Uhr DOKU
13./23.Februar Weisheit des Glücks Dokumentation	20.15/18.30 Uhr DOKU	15./25.Mai May December Drama	20.15/18.30 Uhr
20. Februar/2. März Was ist schon normal? Komödie	20.15/18.30 Uhr	29. Mai / 8. Juni Marianengraben Tragikomödie, Komödie	20.15/18.30 Uhr
6./16. März Die Fotografin Drama, Historienfilm	20.15/18.30 Uhr	19./29. Juni Call me by your name Romanze, Drama	20.15/18.30 Uhr
20./30.März	20.15/18.30 Uhr		

Was will der Lama mit dem Gewehr?

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Bergfahrt

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

DOKU AM DONNERSTAG

Taiwan/Frankreich/USA 2024 Tragikomödie/Drama Regie: Pawo Choyning Dorii 107 Min. ab 0 Jahren

In Bhutan bricht Unruhe aus, als der König beschließt, Fortschritt durch Internet, Fernsehen und Demokratie einzuführen, um sein Volk »glücklicher« zu machen. Die Menschen, die bereits zufrieden sind, begegnen dieser Vision mit Verwirrung. Während westliche Bilder die Bildschirme erobern und Wahlkampftechniken Einzug halten, fordert der alte Lama ein Gewehr und kündigt eine Zeremonie an. Die Frage bleibt: Welchen Zweck verfolgt er mit diesem ungewöhnlichen Schritt?

Dieser amüsante Film wurde von Bhutan beim Oscar nominiert Schweiz 2024 Dokumentation Regie: Dominique Margot 97 Min. ab 0 Jahren

ie Alpen, 250 Millionen Jahre alt. Scheinbar stumm haben sie Epochen überlebt, ein eigenes Leben führend. Einst unheimlich und gefürchtet, galten sie als Heimat von Drachen und unerbittlichen Gewalten. Mit dem Massentourismus begann die Ausbeutung, doch heute findet ein Umdenken statt. Forschende, Künstler, Philosophen nähern sich dem Wesen der Berge und erkunden ihre Geheimnisse.

Die Doku zeigt in atemberaubenden Bildern die Schönheit, jenseits klischeehafter Heimatidylle. Sie portraitiert Menschen, die das fragile Gleichgewicht dieses einzigartigen Welterbes erforschen.





Alter weißer Mann

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

In Liebe. Eure Hilde

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Deutschland 2024 Komödie/Satire Regie: Simon Verhoeven 114 Min. ab 6 Jahren

Simon Verhoevens Komödie nimmt sich mit feinsinnigem Humor der Themen »Wokeness« und »Political Correctness« an. Verkaufsleiter Heinz versucht, divers zu handeln, tritt aber immer wieder in Fettnäpfchen. Als eine KI in seiner Firma installiert wird und der Druck steigt, beschließt Heinz, radikal zu beweisen, wie weltoffen auch ein alter, weißer Mann sein kann – mit turbulenten Konsequenzen.

Die Komödie vereint gesellschaftliche Relevanz und Unterhaltung, beleuchtet Generationskonflikte und plädiert für Dialog und Respekt. Deutschland 2024 Biopic/Historienfilm Regie: Andreas Dresen

124 Min. ab 12 Jahren

Berlin 1942. Hilde ist verliebt in Hans. Ihre Leidenschaft lässt sie Krieg und Gefahr vergessen, wenn sie als junge Liebende das Leben genießen. Hans ist Teil des Widerstands, und obwohl Hilde zunächst zögert, engagiert sie sich zunehmend in der Gruppe, die später als »Rote Kapelle« bekannt wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens, doch er endet mit der Verhaftung aller. Schwanger und im Gefängnis, bringt Hilde ihren Sohn zur Welt und entwickelt eine ungeahnte innere Stärke.

Der Film basiert auf der wahren Geschichte von Hilde und Hans Coppi. Er erzählt von Liebe, Widerstand und der Kraft menschlicher Würde.



Weisheit des Glücks

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Was ist schon normal?

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

DOKU AM DONNERSTAG

Schweiz 2024 Dokumentation 90 Min. ab 6 Jahren

Regie: Barbara Miller/Philip Delaguis

In bewegendes filmisches Porträt der Gedankenwelt des Dalai Lama und seines Vermächtnisses für die moderne Welt. In einem seiner letzten Leinwandauftritte wendet sich der bald 90-Jährige mit Humor und tiefgründiger Weisheit an die Zuschauer:innen. Er betrachtet das Spannungsfeld zwischen jahrtausendealten Traditionen und einer globalisierten Gesellschaft, die vor Klimakrise und Gewalt steht, und skizziert Wege zu einem glücklichen, friedlichen Leben.

Der Film inspiriert dazu, Mitgefühl als Grundlage für persönliches und globales Glück zu sehen und eine ökologisch nachhaltige Zukunft mitzugestalten. Ein meditatives Kino-Erlebnis, das Mut und Hoffnung schenkt. Ein Film, der glücklich macht.

Frankreich 2024 Komödie Regie: Victor Artus Solaro 99 Min. ab 0 Jahren

Nach einem Juwelenraub schließen sich Paul und sein Vater auf der Flucht einer Reisegruppe geistig Behinderter an. Paul gibt sich als »Sylvain« aus, während sein Vater als knorriger Betreuer »Orpi« verzweifelt versucht, ihre Ganovenfreunde zu kontaktieren. Doch nach und nach beginnt Paul, Sympathie für die Gruppe und die Betreuerin Alice zu entwickeln.

Artus, bekannt für seine derben Comedian-Rollen, überzeugt in seinem Regiedebüt und schafft eine Balance zwischen leisem Humor, überspitzten Gags und berührenden Momenten. Die französische Komödie begeisterte bereits Millionen von Zuschauern in Europa.





»HELFEN SIE EIN STÜCK KULTURGUT ZU ERHALTEN«

Werden Sie jetzt Mitglied im Verein »Kommunales Kino Kandern e. V.«

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich, dem Verein »Kommunales Kino Kandern e. V.« beizutreten.

Ich wünsche:

- O eine Einzelmitgliedschaft (Privatperson) und bezahle 25,-/35,-/45,-/ € pro Jahr
- O eine Fördermitgliedschaft (juristische Person) 50,-/ € pro Jahr

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon-Nr.

F-Mail-Adresse

Ich kann mir eine aktive Mitarbeit vorstellen Oja Onein

Datum

Unterschrift

Einverständnis mit Datenspeicherung: Durch Ihre Unterschrift stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten durch den Verein »Kommunales Kino Kandern e.V.« zu. Diese Daten werden nur zu Vereinszwecken verwendet. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden beachtet. Diese Einwilligung kann jederzeit wiederrufen werden.

ERTEILUNG EINER EINZUGSERMÄCHTIGUNG UND EINES SEPA-LASTSCHRIFTMANDATS

Zahlungsempfänger

Kommunales Kino Kandern e.V.

Anschrift

Hauptstr. 28/2, 79400 Kandern

Gläubiger-ID-Nr.

DE59ZZZ00000308046

Mandatsreferenz

(wird vom Zahlungsempfänger ausgefüllt)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Zahlungsempfänger (Name s.o.) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte senden Sie die Beitrittserklärung an untenstehende Adresse oder geben Sie sie an der Kinokasse ab:

Kommunales Kino Kandern e.V. Hauptstr. 28/2 79400 Kandern

Die Fotografin

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Immer wieder Dienstag

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Irland/USA/UK/Norwegen 2024 Drama/Historienfilm Regie: Ellen Kuras 116 Min. ab 12 Jahren

E in fesselndes Biopic über Lee Miller, die als Fotokünstlerin im Zweiten Weltkrieg die Befreiung von Buchenwald und Dachau dokumentierte. Miller, lange als »hübsches Fotomodell« reduziert, bewies Mut und Talent hinter der Kamera. Ihre Bilder, geprägt von scharfer Beobachtung und tiefem Einfühlungsvermögen, gingen in die Geschichte ein und veränderten sie selbst.

Regisseurin Ellen Kuras inszeniert ein intensives Porträt einer Frau, die gegen Konventionen und für künstlerische Anerkennung kämpfte. Kate Winslet verkörpert Miller mit beeindruckender Präsenz, die den inneren Kampf und die Stärke der Fotografin sichtbar macht. Schweden 2024 Tragikomödie / Romanze Regie: Annika Appelin

102 Min. ab 12 Jahren

m 40. Hochzeitstag entdeckt Karin den Seitensprung ihres Mannes und stellt fest, dass das
Leben mehr zu bieten hat als die gewohnte Kleinstadt-Existenz. Asiatische Köstlichkeiten, zwei enge
Saunafreundinnen und eine neue Liebe eröffnen ihr
ungeahnte Möglichkeiten.

Annika Appelin serviert eine Wohlfühl-Komödie, ein sinnliches Vergnügen, nicht zuletzt dank seiner perfekt inszenierten kulinarischen Highlights, eine charmante Gesellschaftssatire. Drei Frauen entdecken, dass die besten Jahre noch vor ihnen liegen – ein leichtfüßiges, inspirierendes Kinoerlebnis.



3./13. April 17./27. April

Mit einem Tiger schlafen

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

More Than Strangers

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Österreich 2024 Biopic/Drama Regie: Anja Salomonowitz 107 Min. ab 12 Jahren

Porträt der österreichischen Malerin Maria Lassnig, verkörpert von Birgit Minichmayr. Der Film zeigt Lassnigs Weg von einem begabten Kind zur entschlossenen Frau und gefeierten Künstlerin, die sich mutig in der männlich dominierten Kunstwelt behauptet.

Er beleuchtet ihre Suche nach einem unverwechselbaren künstlerischen Ausdruck und ihr körperliches Ringen um Malerei, die inneren Schmerz und existenzielle Fragen auf die Leinwand bringt. Zugleich erzählt der Film von Lassnigs Durchbruch und ihrem großen Erfolg.

Deutschland/Griechenland 2024 Tragikomödie/Drama Regie: Sylvie Michel 100 Min. ab 12 Jahren

Patrick muss nach Paris, um rechtzeitig bei seiner hochschwangeren Freundin zu sein. Mit an Bord sind Sophia, George, Julia und Chris, die zunächst als einfache Passagiere wirken – bis ein ernsthaftes Problem die Weiterfahrt bedroht. Die Spannungen eskalieren, Missverständnisse häufen sich, und der Wagen wird zum brodelnden Kochtopf.

Ein humorvolles und tiefgründiges Roadmovie. Sylvie Michel erzählt mit feiner Situationskomik und warmherziger Präzision eine Geschichte über Solidarität, Toleranz und die überraschenden Verbindungen, die in den engsten Räumen entstehen können.





1./11. Mai 8./18. Mai

Gloria!

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Die Blume der Hausfrau

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

DOKU AM DONNERSTAG

Italien/Schweiz 2024 Drama Regie: Margherita Vicario 106 Min. ab 12 Jahren

Venedig um 1800: Im Kollegium Sant Ignazio, einer Musikschule für mittellose Mädchen, lebt Teresa, »die Stumme«, eine einfache Magd mit außergewöhnlichem Talent. Sie erlebt die Welt als Rhythmus und entdeckt in einer Abstellkammer ein unheimlich schönes Instrument: ein Pianoforte. Um Teresa bildet sich ein Quartett junger Frauen, die gemeinsam eine revolutionäre, weibliche Musik schaffen.

Margherita Vicario setzt in ihrem berührenden Regiedebüt vergessenen Komponistinnen ein Denkmal, deren Werke zwischen den Seiten der Geschichte verborgen blieben. Deutschland 1999 Dokumentation Regie: Dominik Wessely 92 Min. ab 0 Jahren

er Kult-Dokumentarfilm aus 1999 von Dominik Wessely kehrt zum 25-jährigen Jubiläum restauriert auf die Leinwand zurück. Er porträtiert mit italienischem Charme und schwäbischer Situationskomik fünf Staubsaugervertreter in Stuttgart, die Hausfrauen den Traum von Reinheit verkaufen wollen – mit wechselhaftem Erfolg. Der Überlebenskampf im harten Milliardengeschäft und der drohende Verlust des Teamgeists werden zur zentralen Herausforderung.

Über eine Zeit, in der Sauberkeit mehr als nur ein Verkaufsargument war. Ein Klassiker, der über das Schwabenland hinaus begeistert.





May December

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

Marianengraben

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

USA 2024 Drama Regie: Todd Hayne 113 Min. ab 12 Jahren

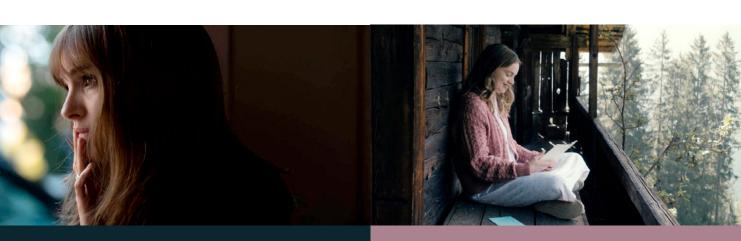
In den 90er Jahren sorgte die Affäre zwischen der 36-jährigen Gracie und dem 13-jährigen Joe für einen Skandal. Zwei Jahrzehnte später führen sie ein scheinbar perfektes Vorstadtleben – bis die berühmte Schauspielerin Elizabeth auftaucht, um für ihre Rolle als Gracie zu recherchieren. Elizabeths Anwesenheit reißt alte Wunden auf und bringt verdrängte Emotionen ans Licht, während sie das fragile Gleichgewicht der Familie durcheinanderbringt.

Mit brillantem Spiel von Moore, Portman und Melton, inszeniert Haynes ein intrigenreiches Drama über komplexe Beziehungen und Ehrlichkeit. Luxemburg/Italien/Österreich 2024 Tragikomödie/Komödie Regie: Eileen Byrne

86 Min. ab 12 Jahren

Paula hat nach dem Tod ihres Bruders jeden Lebensmut verloren. Helmut will die Urne seiner Ex-Frau nach Italien bringen, und Paula schließt sich ihm an – mit dem Ziel, an den Strand zurückzukehren, wo Tim gestorben ist. Während ihrer Reise entsteht eine unerwartete Freundschaft.

Der Film basiert auf Jasmin Schreibers Bestseller. Mit beeindruckenden Spielfilmdebüt von Eileen Byrne. Edgar Selge und Luna Wedler überzeugen als ungewöhnliches, herzerwärmendes Duo, das gemeinsam zurück ins Leben findet.



Call me by your name

Vorstellungsbeginn 20.15/18.30 Uhr

USA/Italien/Brasilien/Frankreich 2018 Romanze/Drama Regie: Luca Guadagnino

132 Min. ab 12 Jahren

commer 1983 auf einem norditalienischen Landsitz. Es entwickelt sich aus anfänglicher Zurückhaltung zwischen dem 17-jährigen Elio und dem 24-jährigen Oliver eine intensive Beziehung, die Elios Identität prägt und seine Weltanschauung verändert.

Luca Guadagnino inszeniert mit visueller Eleganz und stiller Intensität ein bewegendes Porträt über Verlangen und Selbstfindung. Timothée Chalamet überzeugt mit beeindruckender Tiefe in dieser universellen Geschichte über Liebe und Verlust. Ein Film, der lange nachhallt.



KANDERN







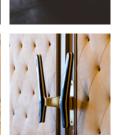
















Kino Kandern Hauptstrasse 28/2 79400 Kandern

E-Mail: info@kino-kandern.de Onlinetickets: kino-kandern.de

instagram.com/kinokandern kino-kandern.de

Tel. +49 (0) 7626 - 97 44 955 (Montag Vormittag & während der Kassenöffnungszeiten 19.30 bis 20.30 Uhr)

